



Sammlung Theaterzettel

Des Goldschmieds Töchterlein

Blum, Carl

1834-04-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

404
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 10. April, 1834.

Des Goldschmieds Tochterlein.

Altdeutsches Sittengemälde in 2 Abtheilungen, von Karl Blum.

Ritter Egbert	Herr Braunhofer
Bronner, Goldschmied	Herr Döring
Walpurgis, seine Tochter	Mlle. Sutorius
Eine Magd.	
Ein Knappe.	

Szene: Ulm, im Hause des Goldschmieds.

H i e r a u f :

Freien nach Vorschrift, oder: Wenn Sie befehlen.

Luftspiel in 4 Abtheilungen, von Töpfer.

Jeremias Sperber, reicher Privatmann	Herr Thurnagel
Pauline, } seine Töchter	Mlle. Kinkel
Luiſe, }	Mlle. Löwe
Sophie Eydern, seine Mündel	Mlle. Sutorius
Theodor Born, Rittmeister	Herr Bauer
August Born, Privat-Gelehrter	Herr Pirscher
Ludwig Born, Maler	Herr Mühlendorfer d. j.
Magister Bückling	Herr Döring
Mademoiselle Kanunkel, } bei Sperber	Frau v. Busch
Wirthschafterin	Herr Keutter
Peter, Bedienter	Herr Ritter
Franz, August Born's alter Diener	Herr Grua
Notar	

Anfang 6 Uhr, Ende 9 Uhr.

Die Eingangspreise sind bekannt.

Sonntag, den 13. April: Fidelio, große Oper von Beethoven.